

Für jedes Mädchen, das es Leid ist, sich schwach geben zu müssen, wenn es sich stark fühlt, gibt es einen Jungen, der es Leid ist, stark sein zu müssen, wenn er sich verletzlich fühlt.

Für jeden Jungen, der ständig unter dem Druck steht, alles wissen zu müssen, gibt es ein Mädchen, das es Leid ist, dass keinEr in ihre Intelligenz vertraut.

Für jedes Mädchen, das es Leid ist als übersensibel abgestempelt zu werden, gibt es einen Jungen, der Angst hat zärtlich zu sein, zu weinen.

Für jeden Jungen, der sich mit anderen messen muss, um seine Männlichkeit unter Beweis zu stellen, gibt es ein Mädchen, das als unweiblich gilt, wenn es sich behauptet.

Für jedes Mädchen, das ihre Puppenküche aus den Fenster schmeißt, gibt es einen Jungen, der sich wünscht, eine zu finden.

Für jeden Jungen, der sich dagegen sträubt, seine Wünsche von der Werbung bestimmen zu lassen, gibt es ein Mädchen, dessen Selbstwertgefühl durch die Werbeindustrie angegriffen wird.

Für jedes Mädchen, das einen Schritt zu ihrer Befreiung wagt, gibt es einen Jungen, der es auf dem Weg zur Freiheit ein bisschen einfacher hat.

*Wie definierst du Geschlecht?*

*Wie viele Geschlechter gibt es?*

*Wie würde die Welt ohne soziale Geschlechter aussehen?*

*Auf welche Weise fühlst du dich durch dein zugewiesenes Geschlecht begrenzt oder eingeschränkt?*

*Ist dein zugewiesenes Geschlecht das mit dem du dich am besten fühlst?*

*Welche Vorteile hast Du (oder hast Du nicht) auf Grund deines zugeordneten Geschlechtes?*

*Fühlst Du dich wegen deinem Geschlecht gezwungen auf bestimmte Art zu handeln?*

*Was passiert wenn du nicht auf diese Art handelst?*

*Wie verlernen wir Gender / Geschlecht?*

